



**lausitz
SCIENCE
PARK**



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

7. MÄRZ 2022

»AUFTAKT LAUSITZ SCIENCE PARK«

ZENTRALCAMPUS COTTBUS | INFORMATIONS-,
KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENZENTRUM (IKMZ)

Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) plant den Aufbau und die Entwicklung eines Wissenschafts- und Innovationsparks an ihrem Standort in Cottbus. Der Lausitz Science Park soll Spitzenforschung, Innovationstransfer, Ausgründung und wirtschaftliche Aktivitäten unter einem Dach verbinden und damit das neue Image der Lausitz prägen.

9 UHR ANKOMMEN | REGISTRIEREN | ERLEBEN

Möglichkeit zur Besichtigung der **Science Gallery des InnovationHub 13**

Der Innovation Hub 13 ist als Zusammenschluss der Hochschulen BTU Cottbus-Senftenberg und TH Wildau als überregionale Brücke zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft für das Land Brandenburg in der »Forschungsachse A13« aktiv. Die Science Gallery ist im Foyer des 2007 mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichneten IKMZ (Informations-, Kommunikations- und Medienzentrum) der BTU entstanden.

TEIL I | FESTAKT

Musikalische Einstimmung – Band NOIZ, Studierende der BTU

10 UHR AUFTAKT

Moderation – Dr. Jan-Martin Wiarda

Premiere des Imagefilms »Lausitz Science Park – Die Vision«

10:05 UHR BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. p.h. habil. Gesine Grande, Präsidentin der BTU Cottbus-Senftenberg

10:15 UHR GRUSSWORT

Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg

10:25 UHR FEIERLICHER AUFTAKT DES LAUSITZ SCIENCE PARKS

Unterzeichnung eines Memorandums of Understanding

SYMBOLISCHE ÜBERGABE DES MEMORANDUMS

an Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg



**lausitz
SCIENCE
PARK**



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

10:45 UHR KAFFEEPAUSE

TEIL II | WISSENSCHAFTLICHES PROFIL

11:15 UHR SCIENCE AND ECONOMY PITCH

Vorstellung der vier Themenbereiche im Lausitz Science Park mit ausgewählten Projekten

ENERGIEWENDE UND DEKARBONISIERUNG

Prof. Dr.-Ing. Johannes Schiffer | BTU-Projekt Energie-Innovationszentrum Cottbus (EIZ)

Prof. Dr. Lars Enghardt | Institut für Elektrifizierte Luftfahrtantriebe des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)

GESUNDHEIT UND LIFE SCIENCE

Prof. Dr. rer. nat. habil. Jan-Heiner Küpper | BTU-Projekt Biotech-Health Campus Lausitz (BioH)

Dr. Eva Ehrentreich-Förster | Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie, Institutsteil Bioanalytik und Bioprozesse (IZI-BB)

GLOBALER WANDEL UND TRANSFORMATIONSPROZESSE

Prof. Dr. oec. habil. Jan Schnellenbach | BTU-Projekt Zentrum für Strukturwandel und Regionalentwicklung (ZeStuR)

Dr. Markus Eltges | Kompetenzzentrum Regionalentwicklung des Bundesinstitutes für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND SENSORIK

Prof. Dr.-Ing. habil. Matthias Wolff | BTU-Projekt Lausitzer Zentrum für Künstliche Intelligenz (LZKI)

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Kahmen | Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik (IHP)

12:15 UHR DIE BEDEUTUNG DES LAUSITZ SCIENCE PARKS FÜR DIE WISSENSCHAFTSLANDSCHAFT BRANDENBURG

Dr. Manja Schüle | Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

12:30 UHR WISSENSCHAFTSTALK »ZUKUNFT ENTWICKELN: LAUSITZ SCIENCE PARK«

Moderation – Dr. Jan-Martin Wiarda

Dr. Manja Schüle | Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Hübner | Vizepräsident für Forschung und Transfer der BTU Cottbus-Senftenberg

Dr.-Ing. Klaus Freytag | Beauftragter des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg für die Lausitz

Dr. Jörg Au | Geschäftsführer der Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG

Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. nat. habil. Harald Schenk |

Geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Photonische Mikrosysteme IPMS, Gesamtprojektleiter des Innovationscampus Elektronik und Mikrosensorik Cottbus – iCampus

13:15 UHR MITTAGSBUFFET

TEIL III | RUNDGÄNGE UND FÜHRUNGEN

14 UHR RUNDGÄNGE UND FÜHRUNGEN *

auf dem Zentralcampus der BTU Cottbus-Senftenberg

- * **RUNDGÄNGE UND FÜHRUNGEN**
parallel stattfindend, jeweils 70 Minuten

1 KÜNSTLICHE INTELLIGENZ, SENSORIK UND INNOVATIVE INDUSTRIEN

Innovationscampus Elektronik und Mikrosensorik Cottbus - iCampus

Der iCampus ist das erste Strukturwandelprojekt der BTU aus dem Sofortprogramm und eine Forschungs-kooperation mit dem Ziel, gemeinsam mit KMU Produkte der Bereiche Mikrosensorik und Digitalisierung in der Lausitz zu etablieren. » www.icampus-cottbus.de

Modellfabrik des Innovationszentrums moderne Industrie - IMI Brandenburg

Das IMI unterstützt den Mittelstand bei der Bewältigung der Herausforderungen zum Technologietrend »Industrie 4.0« und bietet dazu eine Modellfabrik, ein Innovationslabor und ein Wissensforum an. » www.imi4bb.de

Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Cottbus

Mit einem von fünf Partnern aus Wissenschaft und Praxis getragenen Projekt werden kleine und mittlere Unternehmen in Brandenburg dabei unterstützt, sich den veränderten Herausforderungen der Arbeitswelt und den sich daraus ergebenden und notwendigen Qualifizierungsmaßnahmen zu stellen. » www.kompetenzzentrum-cottbus.digital

2 INNOVATIVE ENERGIE-, VERFAHRENS- UND VERKEHRSTECHNIK

TurboFuelCellFuE - T-Cell

Die T-Cell ist eines der ersten Strukturwandelprojekte der BTU und wird seit Anfang 2020 umgesetzt. Sie ist der relevante Energiewandler der Zukunft und in der Lage, die Anforderungen aus dem Kohle- und Atomausstieg im Sinne nachhaltiger Klimapolitik umzusetzen.

Als dezentraler Energieversorger nutzt die T-Cell ressourcenorientiert die vorhandene Infrastruktur und kann mit regenerativ erzeugtem Wasserstoff betrieben werden. Ihre unübertroffene Effizienz sorgt unmittelbar für einen verringerten Schadstoffausstoß. » www.b-tu.de/t-cell

Anwendungszentrum Fluidodynamik - DFG Gerätezentrum Physik rotierender Strömungen

Hier werden international anerkannte Arbeiten der experimentellen, theoretischen und numerischen Strömungsmechanik realisiert. Seit 2004 stehen dafür auf 900 m² Laborfläche Windkanäle, Strömungs- und Aeroakustik-Prüfstände sowie Raumfahrt-Labore und Rechentechnik für F&E-Projekte, auch für Externe, zur Verfügung.

» www.b-tu.de/fg-aerodynamik-stroemungslehre

Forschungszentrum für Leichtbauwerkstoffe Pantarhei gGmbH

Die Pantarhei gGmbH betreibt Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Produktion und Verarbeitung innovativer Leichtbauwerkstoffe und wird von vier Fachgebieten der Fakultät Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme getragen. Es wird der Ort sein, an dem das Strukturwandelprojekt »SpreeTec neXt« der BTU seinen Projektstart vornehmen wird.

» www.b-tu.de/pantarhei-cottbus